



MANAGEMENT REVIEW

2020

Entwicklungen in der Marktgemeinde Hörsching

Inhalt

1.	EINLEITUNG.....	1
1.1	Adressaten des Berichtes.....	1
1.2	Ziel und Zweck.....	1
2.	DATEN UND KENNZAHLEN	1
2.1	Einwohner- und Haushaltsdaten.....	1
2.2	Finanzorientierte Kennzahlen	2
2.3	Personalorientierte Kennzahlen.....	3
2.4	Weitere Produktkennzahlen.....	4
3.	INFRASTRUKTUR, STATUS QUO UND AUSBLICK.....	4
3.1	Ortskernbelegung.....	4
3.2	Kinderbildung und -betreuung	5
3.3	Straßenbau	6
3.4	Kanalisation und Wasserversorgung	6
3.5	Infrastrukturprojekt Lebersorggründe.....	6
3.6	Vereine und Überarbeitung der Vereinsförderrichtlinien	6
4.	ÖFFENTLICHE VERFAHREN	7
5.	VERWALTUNG UND MANAGEMENT.....	7
5.1	Strategie.....	7
5.2	Struktur und Organisation.....	7
5.3	Management by Objectives	8
5.4	Besprechungsmanagement	8
5.5	Projektmanagement.....	9
5.6	VRV 2015	9
5.7	Beschwerdemanagement	10
5.8	Unternehmenskultur; Gestärktes Wir-Gefühl	10
5.9	Employer Branding und Mitarbeiteranreize.....	10
5.10	Zusammenarbeit mit Wissenschaft und Forschung	10
6.	E-GOVERNMENT UND KOMMUNIKATION	11
6.1	E-Government.....	11
6.2	Elektronischer Akt in GeOrg.....	11
6.3	Homepage der Gemeinde.....	11
6.4	Facebook	11
6.5	Kommunikation	11
7.	UMWELT UND GESUNDHEIT	12
7.1	Klimabündnisfeuerwehr.....	12
7.2	Gesunde Gemeinde.....	12
8.	VORHABEN UND ARBEITSSCHWERPUNKTE 2021.....	12

1. EINLEITUNG

Der vorliegende Management Review gibt in Kurzform Auskunft über die wichtigsten Ergebnisse samt den wesentlichen Kennzahlen sowie den aktuellen Entwicklungen der Marktgemeinde Hörsching.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden auf die Verwendung der gendergerechten Schreibweise (z. B. MitarbeiterInnen) verzichtet.

1.1 Adressaten des Berichtes

Bürger, Politik, Mitarbeiter, Gebietskörperschaften, Vereine, Lieferanten, externe Dienstleister, Banken und Medien sind interessierte Parteien dieses Berichtes.

1.2 Ziel und Zweck

Der Review dient zur Evaluierung der Zielerreichung im Qualitätsmanagement, schafft Transparenz und berichtet über die Entwicklung der Marktgemeinde in den vergangenen Jahren. Darüber hinaus wird in diesem Bericht ein Überblick über die Prioritäten und Schwerpunkte der Weiterentwicklung der Marktgemeinde Hörsching gegeben. Um die Marktgemeinde zielgerichtet zu führen, wird dieser Bericht fortlaufend weiterentwickelt.

2. DATEN UND KENNZAHLEN

2.1 Einwohner- und Haushaltsdaten

Einwohner	2019	2020	Änderung %
Hauptwohnsitze	6.232	6.306	+ 1 %
Nebenwohnsitze	556	586	+ 5 %

Budget Rechnungsabschluss		2019	2020	Änderung %
Ordentlicher Haushalt	Einnahmen/ Ausgaben	20,0 Mio.		
	Außerordentlicher Haushalt	2,8 Mio.		
Operative Gebarung	Einzahlungen		17,3 Mio.	
	Auszahlungen		15,8 Mio.	
Investive Gebarung	Einzahlungen		1,9 Mio.	
	Auszahlungen		5,7 Mio.	
Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit		807.956,12	796.952,31	- 1,4 %

2.2 Finanzorientierte Kennzahlen

Die finanzorientierten Kennzahlen zeigen die finanzielle Situation.

Kennzahlen lt. Rechnungsabschluss	2019	2020	Änderung in %
Öffentliche Sparquote	4 %	9 %	+ 125 %
Eigenfinanzierungsquote	95 %	88 %	- 7,4 %
Verschuldungsdauer Kredite	2,0 J	0,9 J	- 55 %
Schuldendienstquote	3 %	3 %	0 %
Nettoergebnisquote	-	13 %	-
Nettovermögensquote	96 %	97 %	+ 1 %
Quote Freie Finanzspitze	4 %	6 %	+ 50 %
Substanzerhaltungsquote	-	273 %	-
Schuldenstand	1,1 Mio.	0,8 Mio.	- 20 %
Vermögen	81,3 Mio.	81,6 Mio.	+ 0,4 %
Gemeindeeigene Steuern	8,3 Mio.	6,5 Mio.	- 22 %
davon Kommunalsteuer	6,7 Mio.	5,4 Mio.	- 21 %
Finanzkraft	11,7 Mio.	12,2 Mio.	+ 3,7 %
Kopfquote	1.946	1.994	+ 2,5 %
Rang im Bezirk	1	-	-
Rang in Oö.	10	-	-
Schulden und Haftungen	1,6 Mio.	1,2 Mio.	- 22 %
Kopfquote	263	202	- 23 %
Rang im Bezirk	20	-	-
Rang in Oö.	432	-	-

Kennzahlen laut Rechnungsabschluss	2019	2020	Änderung in %
Ertragsanteile	5,4 Mio.	4,9 Mio.	- 9 %
Transferzahlung	5,4 Mio.	5,6 Mio.	+ 4 %
davon Krankenanstalten Beiträge	1,8 Mio.	1,9 Mio.	+ 6 %
davon SHV-Umlage	2,3 Mio.	2,7 Mio.	+ 17 %

Kennzahlen laut Rechnungsabschluss	2019	2020	Änderung
------------------------------------	------	------	----------

			in %
Gebarung je Einwohner bei: EW-Grundlage vom 31.10. des Vorjahres	6.033 EW	6.104 EW	+ 1 %
Laufende Einnahmen je Einwohner	3.267,00	2.829,00	- 13 %
Laufende Ausgaben je Einwohner	3.134,00	2.594,00	- 17 %
Gebühreneinnahmen je EW	426,00	425,00	- 0,2 %
Personalausgaben je EW	535,00	571,00	+ 6,7 %
Finanzschulden je EW	177,00	140,00	- 21 %
Kommunalsteuer je EW	1.100,00	856,00	- 22 %

2.3 Personalorientierte Kennzahlen

Die Marktgemeinde Hörsching ist stets bemüht, Prozesse noch effektiver und effizienter zu gestalten. Die personalorientierten Kennzahlen zeigen den Mitarbeiterstand, die Weiterbildung je Mitarbeiter und die Fluktuation.

Personal	2019		2020		Änderung %	
	Anzahl	PE	Anzahl	PE	Anzahl	PE
Mitarbeiterstand	93	73,12	89	72,79	- 4,3 %	- 0,5 %
Verwaltung	18	16,59	18	16,84	0 %	+ 1,5 %
Bauhof und Reinigung	27	20,95	26	20,70	- 3,7 %	- 1,2 %
Kinderbetreuung	46	33,58	43	33,25	- 6,5 %	- 1,0 %
KUSZ	2	2,00	2	2,00	0 %	0 %

Personal	2019	2020	Änderung
Weiterbildungstage	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Verwaltung	97	57	- 40
Bauhof und Reinigung	9	6	- 3
Kinderbetreuung	60	19,5	- 40,5
KUSZ	2	0	- 2

Personal	2019		2020	
	Plus	Minus	Plus	Minus
Verwaltung	1 Eintritt	-	1 Eintritt	2 Austritte
Bauhof und Reinigung	2 Eintritte	1 Austritt	2 Eintritte	3 Austritte
Kinderbetreuung	5 Eintritte	1 Austritt	8 Eintritte	7 Austritte
KUSZ	-	-	-	-

2.4 Weitere Produktkennzahlen

Diese Kennzahlen werden zum Großteil aus dem Produktkatalog und den dazu hinterlegten Kennzahlen gewonnen und geben Informationen zu wichtigen Leistungen der Gemeinde:

Gemeinde	2019	2020	Änderung %
Anzahl Baubewilligungsbescheide	33	44	+ 33 %
Anzahl Änderung Flächenwidmungsplan	7	3	- 57 %
Versorgungsgrad Schulkinder in %	73	68	- 7 %
Versorgungsgrad Krabbelstube (0 bis 3 Jahre) in %	30	20	- 33%
Versorgungsgrad Kindergarten (3 bis 6 Jahre) in %	70	63	- 10 %

Gemeinde	2019	2020	Änderung %
Anzahl Teilnehmer Ferienpass	130	120	- 8 %
Anzahl Portionen „Essen auf Rädern“	6.967	9.249	+ 32,8 %

3. INFRASTRUKTUR, STATUS QUO UND AUSBLICK

3.1 Ortskernbelebung

Mit dem Spatenstich für das neue Rathaus samt Landesmusikschule und Tiefgarage wurde am 5. März 2020 der Startschuss für die Revitalisierung des Ortskerns gegeben. Die Länge der Bauzeit für das Rathaus samt Tiefgarage und Landesmusikschule wird auf 1,5 Jahre geschätzt, rund € 8,8 Mio. investiert Hörsching in dieses Vorhaben. Als Klimabündnisgemeinde will die Marktgemeinde dieser Auszeichnung auch bei diesem Neubau gerecht werden, so kommen beispielsweise nur nachhaltige Energiesysteme zum Einsatz.

Bis zum Jahr 2025 soll auch die komplette Neugestaltung des Ortszentrums abgeschlossen sein. Der Brucknerplatz soll in einem neuen Glanz erstrahlen und für alle Menschen einen attraktiven und gemütlichen Ortskern darstellen, an dem man sich gerne aufhält. Der Ortskern soll in Hörsching somit Ort der Begegnung sein. Im mittelfristigen Ergebnis- und Finanzierungsplan der Marktgemeinde Hörsching sind bis Ende 2024 dafür derzeit € 4 Mio. vorgesehen. Der Fokus der für dieses Vorhaben konstituierten Projektgruppe liegt auf einem barrierefreien Zentrum, einer zielgerichteten Begrünung des Ortskerns, einer nachhaltigen Durchwegung und Verkehrslinienführung vor allem für Fußgänger und Radfahrer, der Schaffung von Parkmöglichkeiten im Ortszentrum und im direkten Umfeld sowie auf der Konzipierung des Brucknerplatzes für laufende Veranstaltungen wie beispielsweise Weihnachtsmärkte, Maibaumaufstellen, Wochen- und Monatsmärkte und Freiluftevents.

Miteingebunden in die Neugestaltung des Brucknerplatzes werden die beiden Objekte „Samhaberhaus“ und „Mesnerhaus“. Diese Entscheidung, samt dem Erwerb des Mesnerhauses, wurde vom Gemeinderat im Jahr 2020 getroffen. Die ersten Vorarbeiten für die Neugestaltung des Brucknerplatzes beginnen mit einer teilweisen Auswechslung und Sanierung der Wasserleitung bereits im Jahr 2021.

Auf den ehemaligen Schumergrubergründen werden von der OÖ Wohnbau ein Ärzte- und Geschäftshaus sowie zwei Wohnbauten mit Eigentumswohnungen in direkter Zentrumslage errichtet, der Baubeginn erfolgt Ende 2021. Die Fertigstellung dieses Projektes ist 2023 avisiert.

Insgesamt investiert die Marktgemeinde Hörsching von 2020 bis 2025 etwa € 13 Mio. in die Ortskernbelebung. Es handelt sich dabei um Großprojekte, die in diesem Ausmaß seit Jahrzehnten nicht mehr realisiert wurden.

3.2 Kinderbildung und -betreuung

Aufgrund des erhöhten Bedarfes an Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsplätzen steht mit der Erweiterung der Käthe Recheis-Volksschule und der Schaffung von zusätzlichen Turnflächen ein weiteres Großprojekt in den Startlöchern. Für die Findung eines Generalübernehmers wurden im Jahr 2020 für dieses Projekt bereits die ersten finanziellen Mittel investiert. Geplant ist die Herstellung einer Verbindung des Volksschulgebäudes mit dem derzeitigen Marktgemeindeamt. Im Amtsgebäude sollen Räumlichkeiten für den schulischen Betrieb, eine Nachmittagsbetreuung und eine Schülerspeisung entstehen. Ebenso soll ein zusätzlicher Turnsaal errichtet werden. Damit etabliert sich der derzeitige Schulstandort zu einem konzentrierten „Schulzentrum“, der Baubeginn soll zu Beginn des Jahres 2022 erfolgen. Für die Schulerweiterung und die Errichtung eines Turnsaales werden aus derzeitiger Sicht bis zum Jahr 2024 insgesamt etwa € 3,8 Mio. aufgewendet werden.

Für die bedarfsgerechte Errichtung von zukünftiger gemeindeeigener Infrastruktur (z. B. zusätzliche Turnflächen, Schulerweiterungen, Kinderbildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen) hat sich die Marktgemeinde Hörsching 2020 vorausschauend südlich der derzeitigen Mittelschule und westlich der Wohnsiedlung Lehargasse eine Vorbehaltsfläche in direkter Zentrumslage im Ausmaß von etwa 10.000 m² gesichert.

Um dem steigenden Bedarf an Kinderbildungs- und Kinderbetreuungsplätzen gerecht zu werden, hat die Marktgemeinde Hörsching in der mittelfristigen Planung die Errichtung eines zusätzlichen Kindergartens ab den Jahren 2023 und 2024 vorgesehen. Auch für dieses Projekt werden Investitionen von über € 3 Mio. anfallen.

3.3 Straßenbau

Das Straßenbauprogramm 2020 umfasste folgende Baumaßnahmen:

- Ortsteil Öhndorf – Asphaltierung der Straßenzüge Holunderweg, Distelweg, Haselweg und Strauchweg inkl. Herstellung der Fahrbahntwässerung und der Leerverrohrung für die Straßenbeleuchtung
- Ortsteil Rutzing – Asphaltierung einer rund 30 Meter langen Sackgasse am Sattelweg
- Gewerbegebiet Neubau Süd – Herstellung einer geschotterten Baustraße südlich des Penny Marktes zur Verkehrserschließung einer gewidmeten Betriebsbaufläche

Insgesamt wurden 2020 € 157.000,00 in den Straßenbau investiert. Bis 2025 sollen für den Straßenneubau und für Straßensanierungen weitere € 2,5 Mio. aufgewendet werden.

Die Marktgemeinde Hörsching begleitet mit dem vierstreifigen Ausbau der B1 in Hörsching ein weiteres infrastrukturelles Großprojekt. Die Grundeinlösen für dieses Vorhaben konnten vom Land Oberösterreich im Jahr 2020 beinahe zur Gänze abgewickelt werden, der Baubeginn ist für 2021 geplant. Auch in den Ausbau der Bahn (Teilabschnitt Weststrecke Linz-Marchtrenk) ist die Marktgemeinde in den kommenden Jahren integriert.

3.4 Kanalisation und Wasserversorgung

2018 wurde mit dem großen Sanierungsprogramm für die gesamte Ortskanalisation begonnen. Der erste Bauabschnitt konnte 2020 abgeschlossen werden, insgesamt wurden dafür über € 1,6 Mio. investiert. Im Jahr 2020 wurden darüber hinaus für Neubauprogramme hinsichtlich Kanalisation und Wasserversorgung Investitionen von über € 500.000,00 getätigt.

Das gesamte Sanierungsprogramm soll in den kommenden sechs bis acht Jahren abgeschlossen werden, insgesamt sind dafür Ausgaben in der Höhe von € 4 Mio. vorgesehen.

3.5 Infrastrukturprojekt Lebersorggründe

Der starken Nachfrage Rechnung tragend, hat die Marktgemeinde in den Ortsteilen Frindorf und Öhndorf 2020 die zweite Bauetappe der Lebersorggründen in Angriff genommen und insgesamt weitere 28 Bauplätze für eine Wohnbebauung genehmigt.

3.6 Vereine und Überarbeitung der Vereinsförderrichtlinien

Vereine tragen einen wesentlichen Teil zum gesellschaftlichen und sozialen Leben in unserer Gemeinde bei, daher liegen diese der Marktgemeinde Hörsching besonders am Herzen. 2020 wurden die Hörschinger Vereine von der Marktgemeinde mit freiwilligen Sozialleistungen in der Höhe von gesamt über € 73.000,00 gefördert.

Zudem wurden neue Vereinsförderrichtlinien ausgearbeitet. Ein Schwerpunkt der neuen Förderrichtlinien liegt wie bisher auf der Jugendarbeit, aber auch die Teilnahme bei Veranstaltungen, also die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben in Hörsching, wird berücksichtigt. Als Klimabündnisgemeinde sind in den neuen Richtlinien verstärkt ökologische und nachhaltige Förderungskriterien verankert, es wurde beispielsweise ein Klimabonus berücksichtigt. Ziel der neuen Richtlinien ist es, die Wertschöpfung bestmöglich in Hörsching zu halten, um so die lokale Wirtschaft zu unterstützen.

4. ÖFFENTLICHE VERFAHREN

Bindende Verpflichtungen wurden eingehalten, es sind keine strafrechtlichen Verfahren anhängig. Auf Beschaffungsseite gibt es keine Anfechtungen von Ausschreibungen.

5. VERWALTUNG UND MANAGEMENT

5.1 Strategie

Am 18. Mai 2020 wurde in der Gemeinderatssitzung ein Strategiepapier für die langfristige Entwicklung der Marktgemeinde Hörsching beschlossen. Das Dokument stellt eine einheitliche und überparteiliche Botschaft dar, die in der operativen Arbeit von Politik und Verwaltung Orientierung bietet und in den unterschiedlichen Handlungsfeldern der Marktgemeinde Hörsching konkrete Ziele bis zum Jahr 2026 vorgibt. In den Ausschüssen und Arbeitsgruppen wird seit 2020 an der Festlegung von Maßnahmen für die Erreichung der Ziele gearbeitet. Zwecks Evaluierung der Zielerreichung erfolgt ein jährliches Monitoring, welches zukünftig ebenso Bestandteil dieses Management Reviews sein wird. Das Strategiepapier steht auf der Homepage der Marktgemeinde Hörsching zur Nachlese bereit.

5.2 Struktur und Organisation

Im Sinne des kontinuierlichen Verbesserungsprozesses werden der Geschäftsverteilungs- und Organisationsplan, das Organigramm, die Stellenbeschreibungen sowie diverse Verfügungen jährlich evaluiert. Gemäß den daraus gewonnen Erkenntnissen wurden 2020 Strukturen, Funktionen und Verantwortungsbereiche der sozialen Ebene der Organisation angepasst, verändert und weiterentwickelt.

Auf der technisch-instrumentalen Ebene der Organisation wurden Abläufe und Prozesse durch die Erstellung von Organisationsrichtlinien weiterentwickelt und es wurde dadurch u. a. das Wissens- und Dokumentationsmanagement innerhalb der Verwaltung optimiert.

Zudem wurden zusätzliche Strukturen geschaffen und es wurde die Transparenz innerhalb des Verwaltungshandelns erhöht.

2020 wurden Organisationsrichtlinien in den Bereichen Arbeit mit dem elektronischen Akt, Corporate Design und Dokumentenmanagement, Beschwerdemanagement, Homeoffice und Standards bei Anfragen verschiedenster Stakeholder definiert. Auch in den gemeindeeigenen Betrieben KUSZ und Wirtschaftshof sowie im Bereich des Facility-Managements wurden durch Organisationsrichtlinien Abläufe und Prozesse festgelegt und optimiert.

5.3 Management by Objectives

Führung durch Zielvereinbarungen und durch wirkungs-, ergebnis- und zielorientiertes Handeln spielen eine wesentliche Rolle in der Positionierung der Marktgemeinde Hörsching als Dienstleistungsunternehmen.

Jährlich finden Führungskräfteklausuren, in welchen die kurz- und mittelfristigen Entwicklungsziele und Arbeitsprogramme der Verwaltung evaluiert, definiert und festgelegt werden, statt. Die Entwicklungsziele und Arbeitsprogramme der Verwaltung orientieren sich dabei an der vom Gemeinderat beschlossenen Strategie der Marktgemeinde Hörsching bis zum Jahr 2026, dem Verwaltungsleitbild sowie den Führungsgrundsätzen.

Basierend auf den Zielen der gesamten Verwaltung erarbeiten seit dem Jahr 2020 auch die einzelnen Abteilungen der Verwaltung annuelle Entwicklungsziele.

In den jährlich stattfindenden zielorientierten Mitarbeitergesprächen wird sich viel Zeit genommen für einen umfassenden Austausch, einen gemeinsamen Rück- und Vorausblick und für die Definierung individueller Entwicklungsziele.

Im Jahr 2020 konnten alle wesentlichen Verwaltungsziele umgesetzt werden. Dazu gehörten u. a. die Erweiterung der Öffnungszeiten des Marktgemeindeamtes, die Anpassung und Weiterentwicklung der flexiblen Arbeitszeitmodelle, die vollständige Einführung des elektronischen Aktes, die Entwicklung eines gemeinsamen Verwaltungsleitbildes und gemeinsamer Führungsgrundsätze, die Etablierung eines einheitlichen Corporate Designs, die Einführung eines innerbetrieblichen Beschwerdemanagements, ein reibungsloser Ablauf des Pilotprojektes Homeoffice in der Finanzabteilung und die erstmalige Festlegung von Entwicklungszielen innerhalb der einzelnen Abteilungen.

5.4 Besprechungsmanagement

Zur internen Kommunikation wurde in den Jahren 2019 und 2020 ein Besprechungsmanagementsystem implementiert. Wöchentlich finden Abteilungsleiterbesprechungen und Besprechungen innerhalb der jeweiligen Abteilungen statt. Sechs Mal im Jahr werden große Dienststellenversammlungen abgehalten. Dadurch soll ein bestmöglicher interner und abteilungsübergreifender Informationsfluss gewährleistet werden.

5.5 Projektmanagement

Für Projekte der Marktgemeinde Hörsching wurden abteilungsübergreifende Gruppen gegründet und Vorlagen, Handbücher sowie Abwicklungsabläufe erstellt bzw. definiert. Im Zuge des Projektmanagements sollen flache Hierarchien geschaffen, vorhandene Potentiale genutzt und vor allem Partizipation, Mitgestaltungsmöglichkeiten und Mitverantwortungsmöglichkeiten für alle Beteiligten in der Verwaltung geschaffen werden.

Im Jahr 2020 wurden folgende Projekte abgewickelt bzw. gestartet:

- Veranstaltungsmanagement
- Digitalisierung der analogen Akte und Dokumente der Gemeindeverwaltung samt partieller Migration in den elektronischen Akt
- Ablauf neue Straßenbezeichnungen in Hörsching
- Entwicklung einer digitalen Straßenkarte der Marktgemeinde Hörsching
- Einführung und Abwicklung der VRV 2015
- Erarbeitung eines allgemeinen Notfallplanes für die Marktgemeinde Hörsching in Zusammenarbeit mit den freiwilligen Feuerwehren
- Erarbeitung einheitlicher Vorlagen im Zuge der Corporate Designs
- Etablierung von freien WLAN-Punkten in der Gemeinde
- Breitbandausbau in der Gemeinde
- Neues Rathaus und Landesmusikschule (diverse Projektgruppen zu den unterschiedlichsten Bereichen)

5.6 VRV 2015

Mit Wirksamwerden der VRV 2015 per 1. Jänner 2020 wurde das Rechnungswesen in den österreichischen Gemeinden grundlegend neu aufgebaut. Zu Beginn musste das gesamte Vermögen der Marktgemeinde Hörsching erfasst und bewertet werden. Bereits im Jahr 2019 etablierte sich dafür eine abteilungs- und gemeindeeinrichtungsübergreifende Projektgruppe aus Mitarbeitern der Kinderbetreuungseinrichtungen, des Wirtschaftshofes und der Verwaltung, die dabei den ersten wichtigen Meilenstein der VRV 2015 von der Theorie in die Praxis setzten. In der Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2020 konnte die Eröffnungsbilanz einstimmig beschlossen werden. Des Weiteren musste für das Jahr 2020 erstmals ein Voranschlag nach den neuen Bestimmungen der VRV 2015 erstellt werden. Aufgrund der unterjährigen Änderungen und Anpassungen im Haushaltsrecht war auch die Erstellung eines Nachtragsvoranschlages notwendig.

Es konnten alle Projektziele und -zeitpläne eingehalten werden. Die Anwendung des Haushaltsrecht anhand der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 war erfolgreich.

5.7 Beschwerdemanagement

Um ein strukturiertes Qualitätsmanagement ermöglichen zu können, werden seit September 2020 alle am Amt eingelangten Beschwerden und Reklamationen erfasst und in regelmäßigen Abständen evaluiert. Dieses proaktive und systematische Beschwerdemanagement dient dazu, einen Handlungsbedarf zu erkennen, um so das Service für die Gemeindegänger noch zu optimieren. Von September bis Dezember 2020 erreichten die Marktgemeinde 66 Beschwerden, 60 Prozent der Anliegen wurden binnen eines Tages, drei Viertel der Beschwerden binnen einer Woche bearbeitet.

5.8 Unternehmenskultur; Gestärktes Wir-Gefühl

Es fanden regelmäßige Workshops zum Thema „Team-Building“ statt, in welchen u. a. gemeinsame Werte sowie eine gemeinsame Identität, darauf aufbauende Leitsätze und ein Verwaltungsleitbild erarbeitet wurden. Die gemeinsamen Leitsätze zieren seitdem auch die Allgemeinflächen des Marktgemeindegamtes.

Von den Führungskräften wurden im Jahr 2020 gemeinsame Führungsgrundsätze erarbeitet. Aufgestellte Feedback-Boxen bieten allen Mitarbeitern über die offene Gesprächsbasis hinaus anonyme Rückmeldungen an die Führungskräfte und ermöglichen damit ein 360°-Feedbacksystem.

5.9 Employer Branding und Mitarbeiteranreize

Um die Positionierung als moderner und attraktiver Arbeitgeber zu festigen, wurden auch 2020 diverse Anreize geschaffen. So wurden ein Homeoffice-Pilotprojekt gestartet, neue Gleitzeitvereinbarung etabliert und die Partizipation und Gestaltungsmöglichkeiten der Mitarbeiter bei Projekten, Abläufen und Initiativen verstärkt. Darüber hinaus wird den Mitarbeitern jährlich ermöglicht, Schulungen und Weiterbildungsangebote in Anspruch zu nehmen.

5.10 Zusammenarbeit mit Wissenschaft und Forschung

Auf die intensive Zusammenarbeit mit der Wissenschaft und Forschung wird ein großes Augenmerk gelegt. Im Zuge von Praktika und Studienarbeiten von Studenten der FH Linz (Public Management) konnten in den vergangenen Jahren viele Projekte umgesetzt werden. Im Jahr 2020 waren zwei Studentinnen im Zuge ihres Berufspraktikums bei der Marktgemeinde Hörsching tätig, dabei wurden die Einführung einer Energiebuchhaltung sowie die Erstellung von Homeoffice-Richtlinien erarbeitet.

6. E-GOVERNMENT UND KOMMUNIKATION

6.1 E-Government

Das Angebot im Bereich E-Government wurde stark ausgebaut, Bürger können alle auf der Gemeindehomepage bereitgestellten Formulare online ausfüllen und ebenso elektronisch übermitteln. Darüber hinaus können mit dem E-Brief alle Schriftstücke und Dokumente der Marktgemeinde elektronisch empfangen werden.

6.2 Elektronischer Akt in GeOrg

Mit der Weiterentwicklung des elektronischen Aktes wurde ein effizienterer und reibungsloserer Ablauf von internen Prozessen gewährleistet.

Mit dem Projekt „Archivierung – Übersiedelung der Akte in das neue Rathaus“ wurde 2019 begonnen, 2020 wurden alle analogen Akte am Marktgemeindeamt gesichtet, sortiert und zur Digitalisierung freigegeben. Insgesamt wurden im Jahr 2020 5.264 Akte und 414 Ordner, das sind insgesamt 312.042 Seiten Papier, digitalisiert. Ein wesentlicher Teil davon wird im Jahr 2021 noch in den elektronischen Akt migriert.

6.3 Homepage der Gemeinde

Die Homepage der Gemeinde ist die zentrale Informationsdrehscheibe für Hörschinger Bürger. 2020 wurde die Seite um FAQs und Merkblätter, die Rubrik „Kauf im Ort“, das Feature „Fragen an den Bürgermeister“ und um eine eigene Unterseite für den Arbeitskreis Gesunde Gemeinde erweitert.

2020 verzeichnete die Homepage 76.867 Seitenaufrufe, die durchschnittliche Verweildauer betrug 1 Minute 22 Sekunden. Die Rubriken „News“, „Veranstaltungen“ und „Formulare“ wurden am stärksten frequentiert.

6.4 Facebook

Im Jahr 2020 erhöhte sich die Abonnentenzahl der Facebook-Seite von 520 auf 847. Die geposteten Beiträge haben durchschnittlich 462 Personen erreicht.

6.5 Kommunikation

Um einen einheitlichen visuellen Außenauftritt zu erzielen, wurde eine Corporate Identity definiert und implementiert.

Aufgrund der COVID-19-Pandemie und den damit einhergehenden Maßnahmen wurden zusätzliche Kommunikationskanäle etabliert, darunter eine temporäre Corona-Hotline, ein temporäres Essens- und Versorgungsservice sowie Wunschboxen, die im Advent an drei Standorten im Ortsgebiet aufgestellt wurden.

7. UMWELT UND GESUNDHEIT

7.1 Klimabündnisfeuerwehr

Am 14. Februar 2020 wurde der FF Hörsching das Zertifikat „Klimabündnisbetrieb“ überreicht. Die FF Hörsching ist die erste Feuerwehr in Österreich, die dies erreicht hat. Zukünftig werden Klimaschutz und Ressourcenschonung als gelebte Werte im Verein umgesetzt.

7.2 Gesunde Gemeinde

Die Gesunde Gemeinde Hörsching beteiligt sich am Schwerpunkt „gesund leben“ des Landes Oberösterreich, zu dieser Thematik sollen interessante Vorträge und Artikel angeboten werden. Aufgrund von COVID-19 mussten 2020 einige Vortragsabende verschoben bzw. abgesagt werden.

Der Pfarrcaritas-Kindergarten wurde 2020 vom Arbeitskreis wieder auf dem Weg zum „Gesunden Kindergarten“ unterstützt.

8. VORHABEN UND ARBEITSSCHWERPUNKTE 2021

Personelles:

- Personalaufnahme und interne Umstrukturierungen in der Bauabteilung

Infrastruktur:

- Fertigstellung Rathaus und Landesmusikschule samt Umzug
- Auslagerung Essen auf Rädern
- Umsetzung Kanalbauprogramm (Verlängerung Kanalisation Reiterweg, Erschließung Hilbergründe in Breitbrunn, Erschließung Firma Hydac)
- Großes Kanalsanierungsprogramm (Beginn zweiter Bauabschnitt)
- Umsetzung Wasserleitungsbauprogramm (Erschließung Hilbergründe, Verbesserung der Löschwassersituation, teilweise Auswechslung und Sanierung der Wasserleitung am Brucknerplatz)

- Umsetzung Straßenbau- und Sanierungsprogramm (Verlängerung Anton-Korepp-Weg, Erweiterung Parkplatz beim neuen Friedhof, Mühlbachstraße 11a-c, Ingeborg-Bachmann-Weg, Lilienweg, Teil des Elsternweges, Knospweg, Belagssanierung Tulpenweg, Planungsleistungen für den Lückenschluss Geh- und Radweg Breitbrunn-Niederfeld)
- Investitionen und Sanierungstätigkeiten in den gemeindeeigenen Betrieben (Kinderbildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen, Schulen, etc.) und Objekten (Wohnungen, etc.)
- Planungsarbeiten für die Neugestaltung des Brucknerplatzes
- Planungsarbeiten für die Erweiterung der Käthe Recheis-Volksschule und die Errichtung von Turnflächen

Verwaltung und Management:

- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Projektmanagement vorantreiben
- Prozessmanagement einführen (erster Schritt: Prozesslandkarte erstellen und erste Kernprozesse erfassen)
- Erweiterung des einheitlichen Auftrittes der Marktgemeinde (Corporate Design/ Corporate Identity)
- Implementierung von Homeoffice nach Ende der Pilotphase
- Umsetzung der Strategie der Marktgemeinde Hörsching
- Erster Rechnungsabschluss nach VRV 2015

E-Government und Kommunikation:

- Förderung der Handysignatur
- Einführung der digitalen Amtstafel
- Migration der digitalisierten Gemeindeakte in GeOrg
- Sofortüberweisung bei digitalen Anträgen und Amtswegen